



Wie erfolgt die Aufnahme?

- Eltern können sich **direkt** oder nach Empfehlung anderer Einrichtungen an uns wenden
- Feststellung des vorliegenden Förderbedarfs
- Im gemeinsamen und ergebnisoffenen Gespräch ergeben sich Empfehlungen für eine geeignete Schule
- Die Aufnahme in eine DFK erfolgt **freiwillig** und nur auf **Antrag** der Eltern.



Kontaktdaten

Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld

Privates
Sonderpädagogisches
Förderzentrum

Parleitener Str. 10
85290 Geisenfeld
08452-73566-0
Fax: 73566-166

Ansprechpartnerin:

Sabine Grabmeir (Schulleitung)

sekretariat@foerderschule-geisenfeld.de

www.foerderschule-geisenfeld.de

Diagnose- und Förderklassen

(DFK)



der

Anton-von-Bucher-
Schule Geisenfeld

Privates
Sonderpädagogisches
Förderzentrum

Diagnose - und Förderklassen (DFK) der Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld

(Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum)



Was ist eine Diagnose- und Förderklasse? (DFK)

- gezieltes Angebot für **Schulanfänger** mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Angebot für Schülerinnen und Schüler der **1. und 2. Klasse der Grundschule**, die eine individuellere Förderung benötigen
- Unterricht nach dem **Lehrplan der Grundschule** (Lehrplan Plus)
- Der Lernstoff der ersten beiden Grundschuljahre wird auf 3 Schuljahre verteilt (DFK 1 - 1A - 2)
Die Kinder haben dadurch **mehr Zeit** zum Lernen.
- **Unterricht und Förderung** der Kinder entsprechend ihres **Entwicklungsstandes** und ihrer Lernmöglichkeiten in kleinen Klassen (ca. 12 Schüler).
- Grundsätzlich ist ein Wechsel an die Regelschule möglich.

Für welche Kinder ist eine Diagnose- und Förderklasse geeignet?

Die DFK ist ein **Förderangebot** für Kinder, die einen **sonderpädagogischen** Förderbedarf in den Bereichen

- Lernen
- Sprache
- emotionale und soziale Entwicklung

bzw. Förderbedarf

- im Arbeitsverhalten
- in der Motorik
- in der Wahrnehmung und Konzentration
- in der allgemeinen Entwicklung haben.



Wie wird in der DFK gelernt?

- ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen
- handelndes und bewegtes Lernen in kleinen Arbeitsgruppen
- Anbahnung selbstständigen Lernens
- individuelle Lernformen und Differenzierung nach dem Lernstand
- besondere Förderung und Sicherung der grundlegenden Kompetenzen

Ziele der Diagnose- und Förderklasse?

- den Entwicklungs- und Leistungsstand der Kinder diagnostisch erfassen
- individuellen Bedürfnissen und Problemen durch entsprechende Förderangebote begegnen (diagnosegeleitete Förderung)
- Selbstvertrauen der Kinder durch positive Lernerfahrungen stärken
- Lern- und Leistungsmotivation aufbauen und erhalten